

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Harald Laatsch (AfD)

vom 07. Juni 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. Juni 2022)

zum Thema:

Geplante soziale Infrastruktur in Mariendorf und Schöneberg

und **Antwort** vom 22. Juni 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Jun. 2022)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Harald Laatsch (AfD)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19 / 12 097
vom 07. Juni 2022
über Geplante soziale Infrastruktur in Mariendorf und Schöneberg

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Frage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben.

Frage 1:

Wieviel zusätzlicher Wohnraum, inklusive Flüchtlingsunterkünfte, wurde in den letzten 5 Jahren in Mariendorf und Schöneberg geschaffen? Bitte aufgliedern nach Bezirksregion und Ort der abgeschlossenen Bauvorhaben und Bebauungsplänen.

Antwort zu 1:

Diese Aufgabe wird in bzw. für Berlin vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS B-Bbg) wahrgenommen, die Bauaufsichtsbehörden liefern diesem regelmäßig gem. § 3 des Hochbaustatistikgesetzes bei der Bearbeitung anfallende Daten insb. hinsichtlich Art und Umfang sowie die Genehmigung bzw. Fertigstellung eines Bauhabens zu.

Die Bauaufsichtsbehörden selbst sammeln und aggregieren die dorthin übermittelten Daten nicht, ebenso führen sie - allein schon wegen fehlender Rechtsgrundlage - nicht parallel eigene Daten.

Im Bezirk wurden für 2021 lt. Veröffentlichung des AfS B-Bbg 1.369 Fertigstellungen von Wohneinheiten (WE) gemeldet.

Das AfS B-Bbg nimmt auch Auswertungen der Fertigstellungszahlen von Wohnungen auf Ebene der Ortsteile und der LOR vor. Nach hiesiger Kenntnis werden diese jedoch nicht veröffentlicht.

Für die Jahre 2017 bis 2020 wurden dem Bezirksamt vom AfS B-Bbg auf Nachfrage in anderem Zusammenhang auf Ebene der Ortsteile folgende Anzahl der fertiggestellten WE mitgeteilt:

Schöneberg: 1.625

Friedenau: 23

Tempelhof: 510

Mariendorf: 343

Marienfelde: 241

Lichtenrade: 259

Eine Benennung der Standorte der hier als Summe aufgeführten Bauvorhaben (BV) ist nicht möglich. Dies wird nicht vom AfS B-Bbg mitgeteilt. Eine bezirksinterne Ermittlung aufgrund eigener Bearbeitungsdaten müsste weitgehend manuell erfolgen; dies ist aus Kapazitätsgründen nicht leistbar.

Ebenso kann nicht ermittelt werden, auf welcher planungsrechtlichen Grundlage die Genehmigung der BV erfolgte. Mitgeteilt werden kann ohne Anspruch auf Vollständigkeit, dass in den Ortsteilen Mariendorf und Schöneberg in dem fraglichen Zeitraum (bzw. kurz davor) die Bebauungspläne 7-65 VE (Bessemmerstr.), 7-73 VE, 7-74, 7-75, 7-81 VE (sog. Schöneberger Linse) und 7-77 VE (Britzer Str.) festgesetzt wurden und die Genehmigung und Umsetzung der dadurch ermöglichten WE sukzessive erfolgte.

In den Angaben des AfS B-Bbg sind keine Flüchtlingsunterkünfte enthalten, da diese nicht als Wohnraum im Sinne des Baurechts und der statistischen Erhebungen gelten.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit kann mitgeteilt werden, dass in Mariendorf im Zeitraum als Dauereinrichtung die Gemeinschaftsunterkünfte Großbeerenstr. und Lankwitzer Str. (befristet genehmigt), in Schöneberg die Erfurter Str., entstanden sind.

Frage 2:

Wieviel und wo sind zusätzliche Kita- und Schulplätze auf Grund des zusätzlichen Bedarfs neu geschaffen worden? Gab es Neubauten oder Ergänzungsbauten, wenn ja, wo? Bitte mit Nennung der jeweiligen Anzahl der Plätze.

Antwort zu 2:

Kitaplätze:

- a) Schöneberg: Seit 2019 im Rahmen der kooperativen Baulandentwicklung

- Am Lokdepot: 50 Plätze
- Bautzener Str.: 33 Plätze
- Ella-Barowsky-Str.: 50 Plätze
- Tempelhofer Weg: 78 Plätze

29 Plätze werden voraussichtlich zum Ende des Jahres 2022 fertiggestellt sein.

Nicht aufgeführt sind hier die Plätze, die außerhalb des Wohnungsneubaus geschaffen wurden. Dies ist in der Kürze der Zeit im Bezirk nicht möglich.

b) Mariendorf:

Im Rahmen des Wohnungsneubaus wurden in den letzten 4 Jahren keine Kitaplätze vereinbart. Soweit bekannt, wurden über das Landesförderprogramm zum Kitaplatausbau 2020 und 2021 in Mariendorf Anträge über 85 Plätze positiv beschieden. Die Gesamtzahl der geschaffenen Plätze in den letzten 5 Jahren liegt auch hier in der Kürze der Zeit nicht vor.

Schulplätze:

a) Schöneberg

Folgende Ergänzungsbauten wurden in Schöneberg in den letzten 5 Jahren erstellt:

- Berchtesgadener Str.10, 10779 Berlin, Klassenraumcontainer, 96 Schulplätze
- Otzenstraße 17, 12159 Berlin, HoMEB, 360 Schulplätze

b) Mariendorf

Folgende Ergänzungsbauten wurden in Mariendorf in den letzten 5 Jahren erstellt:

- Wolfsburger Weg 13-19, 12109 Berlin, Klassenraumcontainer, 96 Schulplätze

Frage 3:

Wieviel zusätzlicher Wohnraum, inklusive Flüchtlingsunterkünfte, sind für die nächsten 4 Jahre in Mariendorf und Schöneberg in Planung oder in Umsetzung? Bitte mit Angabe von Bezirksregion und Ort der Bauvorhaben und Bebauungspläne.

Antwort zu 3:

Nach derzeitigem Stand sind in den Ortsteilen Mariendorf und Schöneberg mit dem Ziel der Festsetzung und ggf. Realisierung der Bebauung bis Mitte 2026 die Bebauungspläne 7-86 VE (Mariendorfer Damm 187/191, betreutes Wohnen in 37 Apartments), 7-85 VE (Eisenacher Str./Steinhellenweg, bis zu 230 WE), 7-93 VE (Barbarossadreck, u.a. 22 WE), 7-83 (Am Mühlenberg, rd. 120 WE) in Bearbeitung, die eine nennenswerte Anzahl neuer WE ermöglichen würden. Zu nennen wäre zudem der B-Plan 7-82 (Neue Mitte Tempelhof), ein Umsetzungszeitpunkt kann derzeit nicht benannt werden.

An Flüchtlingsunterkünften ist in Mariendorf die Unterkunft Röblingstr. geplant.

Frage 4:

Wie ist der momentane Umsetzungsstand der Bauprojekte?

Antwort zu 4:

Von den unter Antwort 3 genannten Projekten wurde das Vorhaben gem. B-Plan 7-93 VE bereits genehmigt. Soweit bekannt, haben bauvorbereitende Maßnahmen begonnen. Die anderen Bebauungspläne befinden sich in unterschiedlichen Bearbeitungsständen, ein Zeitpunkt der Festsetzung kann nicht benannt werden.

Frage 5:

Wieviele Kita- und Schulplätze müssen auf Grund des Mehrbedarfs neu geschaffen werden? Wieviele Kita- und Schulneubauten bzw. Ergänzungsbauten sind geplant oder befinden sich in Planung? Bitte die Angaben mit Bezirksregion und Ort und Anzahl der Schul- bzw. Kitaplätze, Nennung der Bauvorhaben bzw. Bebauungspläne.

Antwort zu 5:

Kitaplätze:

Der Bedarf an Kitaplätzen wird nach einem komplexen Verfahren ermittelt, Wohnungsneubau ist dabei nur ein Kriterium, dass über die amtliche Bevölkerungsprognose der Senatsverwaltung Stadtentwicklung und Wohnen mit abgebildet wird.

In Schöneberg Nord besteht laut Kindertagesbetreuungsentwicklungsplanung (KEP) 2020 bis 2026 ein Bedarf von 179 zusätzlichen Kitaplätzen.

Schöneberg Süd ist auskömmlich mit Kitaplätzen versorgt und versorgt zusätzlich Kinder aus anderen Bezirksregionen und Bezirken.

Mariendorf hat bis 2026 einen zusätzlichen Bedarf von 476 Plätzen.

Schulplätze:

a) Schöneberg

Folgende Ergänzungsbauten sind in Schöneberg geplant:

Anschrift	Bautyp	Anzahl der Schulplätze
10783 Berlin, Steinmetzstr.46/50	Umbau, Sanierung	96
12159 Berlin, Rubensstr. 63	Das Fliegende Klassenzimmer (DFK) 2.0	288
10779 Berlin, Berchtesgadener Str.10	DFK 2.0	288
10829 Berlin, Ella-Barowsky-Str.	Reaktivierung / Erweiterung	432
10779 Berlin, Hohenstaufenstr. 47	Erweiterung	50
12105 Berlin, Reglinstr. 29	Erweiterung	77
Gesamt		1231

b) Mariendorf

Folgende Ergänzungsbauten sind in Mariendorf geplant:

Anschrift	Bautyp	Anzahl der Schulplätze
12109 Berlin, Eisenacher 53	Neubau	600
12109 Berlin, Wolfsburger Weg 13-19,	HoMEB	360
12105 Berlin, Kurfürstenstraße 53-54	Erweiterung	77
12107 Berlin, Friedenstr.23-25	DFK 2.0	288
12107 Berlin, Körtingstr.45	DFK 2.0	288
12105 Berlin, Kaiserstr.17-21	DFK 2.0	288
		1901

Frage 6:

Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand bei den bereits im Bau befindlichen Bauvorhaben? Bitte aufschlüsseln nach Ort, Baubeginn und geplanter Fertigstellung.

Antwort zu 6:

In Schöneberg und Mariendorf befinden sich derzeit keine Maßnahmen im Bau.

Berlin, den 22.6.22

In Vertretung

Gaebler

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen